

## BIM 2018 eröffnet: Viel Power für Berufe, Bildung und Karriere

Die 28. Berufs-Info-Messe „BIM“ wurde vor dem Hintergrund einer erfreulichen Entwicklung eröffnet: Mit der Lehre geht es weiter bergauf. Heuer gab in Salzburg bereits 3,2% mehr Lehranfänger im 1. Lehrjahr und ein Plus von 2,1% bei den Lehrlingen insgesamt.

22.11.2018, 8:32



© WKS/NEUMAYR

Viel Power für Berufe und Bildung! Von heute bis Sonntag, 17.00 Uhr, hat Westösterreichs größte Berufsinfo-Messe geöffnet.

Zum Start der 28. Berufs-Info-Messe „BIM“ gibt es wieder erfreuliche Nachrichten vom Lehrstellenmarkt. „Gab es bereits in den beiden vergangenen Jahren ein Plus bei den Lehnanfängern, so können wir uns auch heuer über einen Zuwachs von 3,2% im 1. Lehrjahr freuen“, betonte WKS-Präsident KommR Konrad Steindl, heute, Donnerstag, anlässlich der Eröffnung der 28. „BIM“ im Messezentrum Salzburg. Mit diesem Zuwachs (Stichtag: 31. Oktober 2018) liegt Salzburg im Bundesländervergleich im absoluten Spitzenfeld. Auch die Gesamtzahl der Lehrlinge ist von 8.368 auf 8.541 (plus 2,1%) gestiegen.

„Damit kann man von einer echten Trendumkehr in der Lehre sprechen“, sagte Steindl weiter. Das Verhältnis von Lehrstellensuchenden zu offenen Lehrstellen ist aktuell bei annähernd 1:3. In Zahlen ausgedrückt stehen mit Ende Oktober 418 Lehrstellensuchende 1.152 offene Lehrstellen gegenüber. Offene Lehrstellen gibt es derzeit nicht nur

im Tourismus, sondern aufgrund der guten Konjunktur auch in der Metall-, Holz- oder Elektrobranche. „Wie die Zahlen beweisen, sucht die Wirtschaft weiter händeringend nach Fachkräftenachwuchs. Die ‚BIM‘ soll eine wesentliche Unterstützung in diesem Bemühen leisten“, ergänzte der WKS-Präsident.

## **Umfangreiche Maßnahmen für die Lehre gesetzt**

Um die duale Berufsausbildung zu stärken, hat die WKS in den vergangenen Jahren umfangreiche Maßnahmen gesetzt. Insgesamt investiert die Interessenvertretung 20% ihres Budgets in Bildung und ist mit ihren Bildungseinrichtungen (WIFI, Tourismusschulen, BAU Akademie Salzburg, TAZ-Mitterberghütten, FH Salzburg, etc.) der größte nichtstaatliche Bildungsanbieter im Land. Besonders erwähnenswert ist das gemeinsam mit der AK Salzburg betriebene Projekt „Lehre mit Matura“, das von den Jugendlichen hervorragend angenommen wird. „Im heurigen Jahr konnten wir uns hier über den 1.000. Maturanten freuen“, betonte Steindl. Daneben werden von der Lehrlingsstelle der WKS jährlich knapp 4.000 Lehrabschlussprüfungen organisiert.

Im Bereich der Berufs- und Bildungsinformation ist man Veranstalter der jährlichen Berufs-Info-Messe „BIM“ mit rund 30.000 Besuchern. Sie ist damit die größte derartige Messe in Westösterreich und eine der größten Publikums messen in Salzburg. Auch beim im Herbst 2015 eröffneten Talente-Check ist man erfolgreich unterwegs. Mittlerweile wurden bereits 16.000 Salzburger Jugendliche im Hinblick auf ihre Talente, Fähigkeiten und Interessen getestet und beraten. Die Kampagne „Lehre: Sehr g’scheit!“ sowie die jährliche Wahl von Salzburgs bestem Lehrling und Lehrbetrieb („Bist du g’scheit!“) runden das umfangreiche Maßnahmenpaket ab.

## **Fast 200 „BIM“-Aussteller, 30.000 Besucher erwartet**

Mit 192 Ausstellern auf 7.000 Quadratmetern ist die „BIM“ als größte Informations-Plattform für berufliche Aus- und Weiterbildung in Westösterreich heuer restlos ausverkauft. Gemeinsam mit den parallel stattfindenden Staatsmeisterschaften in 39 Berufen wird eine Gesamtfläche von 25.000 Quadratmetern belegt.

„Die ‚BIM‘ ist für alle Unternehmen die ideale Möglichkeit, mit der Berufs Jugend von morgen in Kontakt zu treten und sich möglichst attraktiv zu präsentieren“, sagte Steindl. Auch heuer werden wieder rund 30.000 Besucher erwartet. Firmen, Fachgruppen der Wirtschaftskammer und Bildungseinrichtungen stellen hier ihr Angebot allen Aus- und Weiterbildungsinteressierten vor. Seit 2003 sind über die EuRegio Salzburg-Berchtesgadener Land-Traunstein auch bayerische Betriebe auf der Messe vertreten. Darunter einige Global Player wie Kathrein oder Hawle. Rund ein Fünftel der Messebesucher kommt aus dem benachbarten Bayern.

„Die Berufs-Info-Messe bietet mit knapp 200 Ausstellern eine exzellente Möglichkeit zur Berufsorientierung junger Menschen. Einerseits wird das breite Spektrum beruflicher Möglichkeiten und andererseits die tollen Entwicklungsmöglichkeiten sehr gut aufbereitet. Es freut mich besonders, dass wir als Land Salzburg heuer erstmals die Reisekosten von Salzburger Schülern übernehmen, um wirklich allen die Teilnahme an der ‚BIM‘ zu ermöglichen. Unser erklärtes Ziel ist es, das hohe Bildungs- und Forschungsniveau zu halten und Salzburg zum lehrlingsfreundlichsten Bundesland zu entwickeln“, betonte Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer.



© WKS/NEUMAYR

Bei der Eröffnung der BIM 2018 (v. l.): Landesrätin Andrea Klambauer, Landesrätin Maria Hutter, Landeshauptmann Willfried Haslauer, Landesrat Sepp Schwaiger und WKS-Präsident Konrad Steindl mit Vertretern der Salzburger Konditoren.

## Rekord-Staatsmeisterschaften in 39 Berufen

Das Highlight der „BIM“ 2018 werden die Staatsmeisterschaften in knapp 40 Berufen sein. Sie sind die größten Berufsstaatsmeisterschaften in der 60-jährigen Geschichte des österreichischen Wettbewerbsorganizers SkillsAustria ([www.skillsaustria.at](http://www.skillsaustria.at)). 400 junge Fachkräfte – so viele wie noch nie – werden um ein Ticket für die Berufsweltmeisterschaften „WorldSkills Kazan 2019“ bzw. die Berufseuropameisterschaften „EuroSkills Graz 2020“ kämpfen. „Die Wettkämpfe sind eine tolle Gelegenheit, den besten Nachwuchsfachkräften Österreichs über die Schulter zu schauen. In unterschiedlichsten Berufen werden die Besten der Besten gegeneinander antreten“, erläuterte Steindl.

Die Wettbewerbe finden verteilt auf vier Hallen auf einer Gesamtfläche von 18.000 Quadratmetern statt. Vom Mechatroniker über den Tischler bis hin zum Grafiker kann man eine breite Palette an Berufen live erleben.

## Schüler optimal auf Messebesuch vorbereitet

Durch eine besondere finanzielle Unterstützung des Landes Salzburg ist es seit heuer möglich, dass alle Schulklassen gegen Voranmeldung kostenlos mit dem Bus zur Messe anreisen können. Darüber hinaus wurden die Jugendlichen im Berufsorientierungs-Unterricht mit dem „Interessenkompass“ des Talente-Checks Salzburg speziell auf die „BIM“ vorbereitet. So konnten die Schüler nach ihren Interessen und Neigungen bereits vor dem Besuch auf bestimmte Berufsfelder und die dazugehörigen Messestände bzw. -bereiche hingewiesen werden.

Auf der Messe selbst werden die Besucher bei den „Lehre: Sehr g'scheit!-Info-Touren“ am Donnerstag und Freitag von einem Guide durch verschiedene Berufswelten wie etwa Bau, Holz, Handel oder Industrie geführt und erhalten so die Informationen über die für sie interessanten Berufsgruppen. Das Erstellen eines Interessenprofils am Stand des Talente-Check Salzburg und Vorträge wie „Bewerbungstraining“, „Lebenslust statt Arbeitsfrust“ oder „Lernen lernen“ runden das Messeangebot ab.

Die „BIM“ ist eine gemeinsame Veranstaltung von Wirtschaftskammer, Land und AMS Salzburg sowie der EuRegio Salzburg-Berchtesgadener-Land-Traunstein.

Der Eintritt zur Messe ist frei.

## BIM 2018

## Das könnte Sie auch interessieren



### **Eine der weltweit besten Tourismusschulen wird umfassend modernisiert**

Wirtschaftskammer, Land Salzburg und Bund investieren 33 Mill. € in den Neubau der Tourismusschule Klessheim. Bis 2021 entstehen neue Räume für neues Lernen im Tourismus. ➔ mehr



### **Mit dem WIFI Salzburg in die IT-Zukunft**

Die Digitalisierung hat fast alle Branchen erfasst. Das WIFI war bei dieser Entwicklung von Anfang an mit dabei und hat rasch mit einem qualitativ hochwertigen Ausbildungsangebot auf die Bedürfnisse der Wirtschaft reagiert, insbesondere im IT-Bereich. ➔ mehr

